

# Wetterkarte

## DES WETTERDIENSTES RHEINLAND-PFALZ

herausgegeben vom Wetteramt Neustadt/Hardt, Gutenbergstraße 2 - 4  
 Verlagsort: Neustadt/Hardt. Bezugspreis 2.- DM, Einzelpreis 0.10 DM.  
 Erscheint wöchentlich 6-mal. Bestellung und Lieferung durch die Post.

Fernruf: Neustadt 2706 u. 2061

3. Jahrgang

Nummer 42

Montag, den 19. Februar 1951

Wetterbeobachtungen in MEZ  
 G e s t e r n : 13 Uhr

O r t	See- höhe	Wetter	Sicht in km	Wind	Luft- druck mbr	Temperat. in °C	
Bergstat. □							
Neustadt	146	wolkig	40	WNW 15	1014.0	8	
K'lautern	281	heiter	40	WSW 25	1013.7	6	
Mainz	131	fast bed.	40	WSW 25	1012.5	6	
Trier	273	wolkig	40	SW 65	1012.8	6	
Koblenz	98	fast bed.	40	WSW 35	1010.3	8	
Nürburg □	611	bewölkt	40	W 45	937.5	2	
Deuselbach	471	bewölkt	40	SW 20	1013.5	3	
Fuchskaute □	657	fast bed.	60	SW 20	930.7	0	

G e s t e r n : 19 Uhr

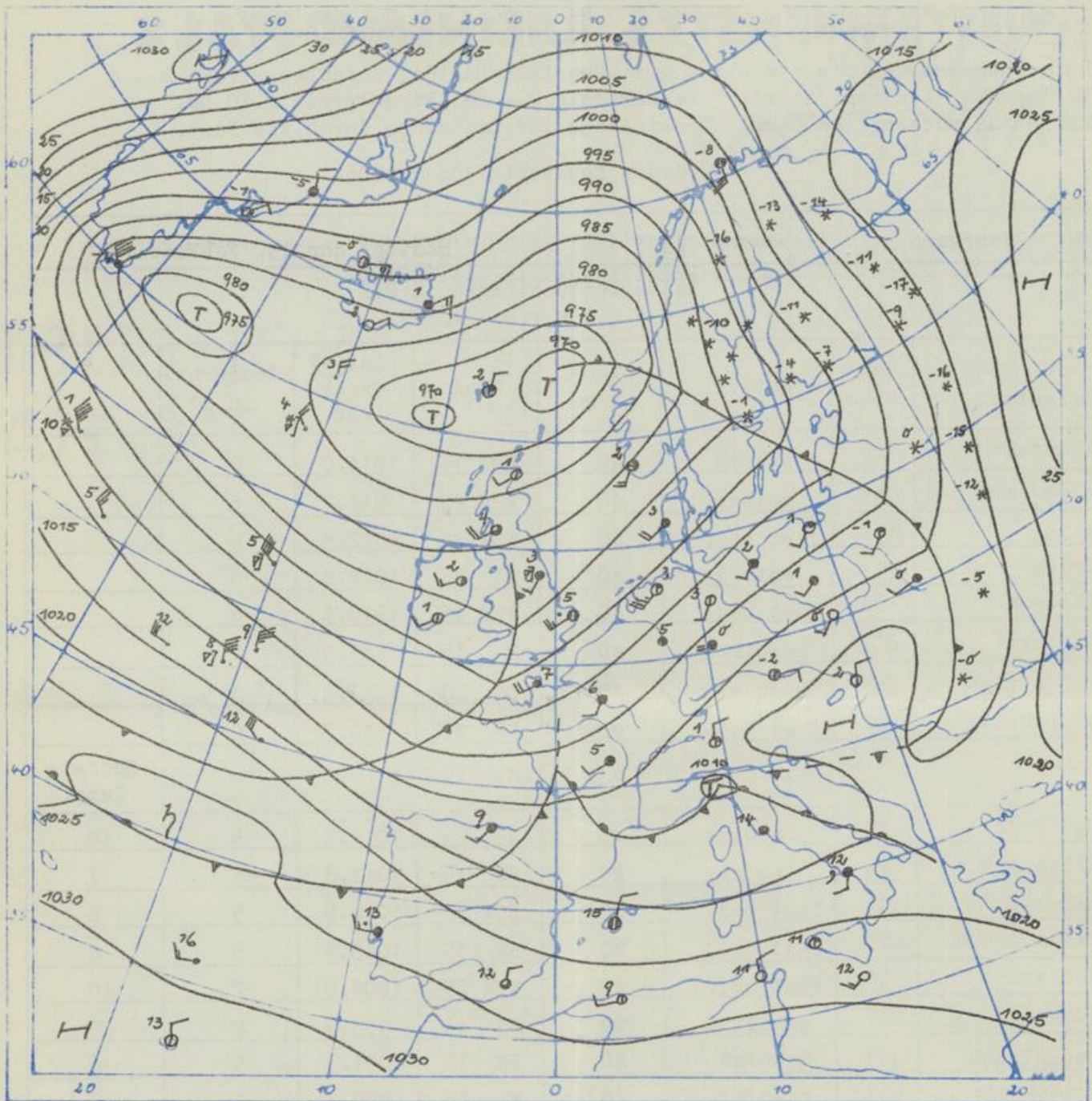
Höchst-  
Temp.

Neustadt	146	bewölkt	40	W 5	1012.2	6	10
K'lautern	281	wolkig	20	SW 15	1011.8	5	7
Mainz	131	fast bed.	40	SSW 35	1010.8	5	8
Trier	273	fast bed.	20	SW 35	1010.6	5	8
Koblenz	98	fast bed.	40	WSW 25	1008.0	7	10
Nürburg □	611	bewölkt	20	SW 45	935.9	2	5
Deuselbach	471	bewölkt	40	SW 15	1011.3	5	6
Fuchskaute □	657	bewölkt	40	W 35	929.3	1	3

H e u t e : 07 Uhr

	See- höhe	Wetter	Sicht in km	Wind	Luft- druck mbr	Temp. in °C	Erd- boden Min.	Tiefst Temp.	Nieder- schlag 24 std.
Neustadt	146	wolkig	10	still	1002.0	1	--	1	--
K'lautern	281	wolkig	10	S 15	1002.9	3	-0	2	<1
Mainz	131	Schneereg.	2	still	1003.4	2	-2	1	<1
Trier	273	Dunst	3	SW 10	1008.2	2	-0	2	<1
Koblenz	98	Nieseln	20	SSW25	1001.6	3	--	3	<1
Nürburg □	611	Dunst	1	SW 45	927.5	0	-3	-0	<1
Deuselbach	471	Dunst	5	W 15	1001.9	1	-1	1	2
Fuchskaute □	657	bedeckt	20	SW 30	921.9	-1	-2	-1	<1

# Wetterlage von 01 Uhr MEZ



Wetterübersicht, ausgegeben am 19. Februar 1951 0700 MEZ:

Die gestern nördlich von Spanien erwähnte Teilstörung treibt mit der hochreichenden Westdrift ostwärts und bringt heute in der Pfalz verbreitet Regen, im Rheinland aber mehr schauerartige Niederschläge. Im Rücken dieser Front arbeitet sich eine weitere Staffel maritim-polarer Luft nach Westdeutschland vor. Sie dürfte etwas reichlichere Schauerniederschläge auslösen als der erste Kaltluftschwall am Sonntag. Weitere Kaltluftstaffeln ziehen aus dem Raum Grönland nach Ost-südosten und belassen dem Wetter seine Unbeständigkeit.

Aussichten bis Dienstagabend:

Nach verbreiteten Regenfällen, in höheren Lagen des rheinischen Berglandes zum Teil auch Schneefällen, ein wenig kälter; späterhin langsame Bewölkungsauflockerung mit Schauerniederschlägen. Winde anfangs um Südwest später West, böig. Gebietsweise leichte Nachfröste.

Dr. H. Gr.